



2,7 % mehr Seegüterumschlag im 1. Halbjahr 2014

2,7 % mehr Seegüterumschlag im 1. Halbjahr 2014
In den ersten sechs Monaten 2014 hat der Güterumschlag der Seeschifffahrt gegenüber dem ersten Halbjahr 2013 um 2,7 % zugenommen: Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes (Destatis) wurden in diesem Zeitraum 152 Millionen Tonnen Güter in deutschen Seehäfen umgeschlagen. Im Jahr 2013 waren es von Januar bis Juni gut 148 Millionen Tonnen. Relativ am stärksten gewachsen ist der innerdeutsche Seeverkehr (+ 20,3 %), der jedoch mengenmäßig weniger bedeutsam ist. Um 4,5 % hat der Versand ins Ausland zugelegt. Die mit über 86 Millionen Tonnen wichtigste Relation im Seeverkehr, der Empfang aus dem Ausland, hat mit einem Plus von 0,7 % den geringsten Zuwachs zu verzeichnen. Etwas stärker als der Seegüterumschlag insgesamt entwickelte sich der Containerverkehr. Hier kam es - in TEU gemessen - gegenüber dem ersten Halbjahr 2013 zu einer Zunahme von 3,3 % auf jetzt knapp 7,9 Millionen TEU. Zwei der drei wichtigsten Fahrtgebiete wiesen Rückgänge auf (USA - 14,6 %, Russland - 3,9 %), während der Containerverkehr mit China um 8,0 % zunahm.
Statistisches Bundesamt Destatis
Gustav-Stresemann Ring 11
65189 Wiesbaden
Deutschland
Telefon: +49 611 75 2405
Telefax: +49 611 75 3330
Mail: poststelle@destatis.de
URL: http://www.destatis.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=579488

Pressekontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

destatis.de/
poststelle@destatis.de

Firmenkontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

destatis.de/
poststelle@destatis.de

Das Statistische Bundesamt ist der führende Anbieter amtlicher statistischer Informationen in Deutschland. Wir sind rund 2 500 Beschäftigte, die in Wiesbaden, Bonn und Berlin statistische Informationen erheben, sammeln, aufbereiten, darstellen und analysieren. Wir liefern die statistischen Informationen, die notwendig sind für die Willensbildung in einer demokratischen Gesellschaft und die Entscheidungsprozesse in der Marktwirtschaft. Wir garantieren, dass unsere Einzeldaten neutral, objektiv sowie wissenschaftlich unabhängig sind und vertraulich behandelt werden. Unsere Leistungsfähigkeit beruht auf der Kompetenz und Kundenorientierung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. In Wiesbaden betreiben wir die größte Spezialbibliothek für Statistik in Deutschland. Das Statistische Bundesamt ist eine selbstständige Bundesoberbehörde. Es gehört zum Geschäftsbereich des Bundesministeriums des Innern, das die Dienstaufsicht ausübt. Wichtige organisatorische, personelle und finanzielle Fragen kann das Statistische Bundesamt nur mit Zustimmung des Bundesministeriums des Innern entscheiden. Die Fachaufsicht führen die Bundesministerien, die für die jeweiligen Statistiken zuständig sind. Sie müssen sicherstellen, dass die Statistiken so durchgeführt werden, wie es der entsprechende Rechtsakt anordnet. Bei der eigentlichen fachstatistischen Arbeit, nämlich der methodischen und technischen Vorbereitung und Durchführung von Statistiken, sind wir unabhängig und nicht weisungsgebunden.